



Online – Workshop via ZOOM

Zusammenhang von

Wirtschaftlichkeitsprüfung Vergabeverfahren

und Nachtragsmanagement

Beispiele Prüferpraxis

Zielgruppe/Ansprechpartner

Führungskräfte und Sachbearbeiter in der öffentlichen Verwaltung oder Gebietskörperschaften sowie Zentrale Vergabestellen

Fachvortrag/Workshop

Tagesseminar

Referent

Dipl.-Ing. Uwe Besecke LL.M

Prüfer in der öffentlichen Verwaltung
Wirtschaftsjurist, Büroinhaber Planungsbüro, Coach

Honorar:

auf Nachfrage

Inhaltsübersicht:

- Bedeutung der Wirtschaftlichkeitsprüfung im öffentlichen Vergabeverfahren durch die Vergabestellen
- Bekanntmachung im Vergabeverfahren
- Prüfung der Angemessenheit der Preise, Missverhältnis von Angebot und Leistung
- Bewertung von Unterkostenangeboten durch die Vergabestelle
- Kalkulationsfreiheit des Anbieters innerhalb des Leistungsverzeichnisses
- Prüfung der Manipulation oder Spekulation durch Verlagerung einzelner Preisbestandteile in andere Positionen
- Schein- und Nullpositionen erkennen können
- Zusammenhang von Baunachträgen und unklaren Leistungsverzeichnissen
- Möglichkeiten der Aufklärung besonders niedriger Preisbestandteile
- zentrale Bedeutung der Urkalkulation bei der Aufklärung
- Möglichkeiten und Grenzen des Angebotsausschlusses im öffentlichen Vergabeverfahren nach VOB/A
- Beispiele aus der Prüfungspraxis, Diskussion, Rechtsprechung